



DIE RAKETEN KOMMEN

Zunächst einmal: Die Analysen und Prognosen der Friedensbewegung waren richtig. Die Raketen würden aufgestellt ohne Rücksicht auf die Meinung der Bevölkerung hatten wir gesagt, nur unterschiedener Widerstand könne die Stationierung noch verhindern.

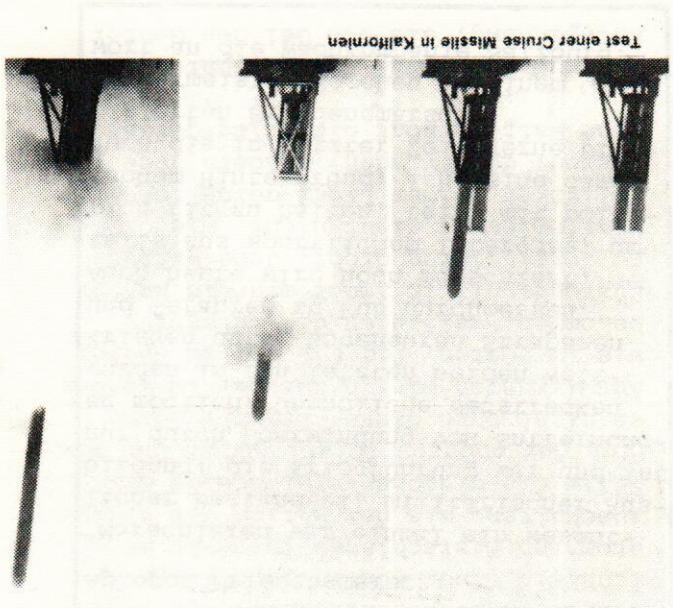
Diesen Widerstand gab und gibt es nicht - und die parlamentarische Entscheidungsfindung hat zum dritten Mal versagt: Wie 1933 als die Installation des Faschismus in Deutschland "demokratisch" über die Bühne ging, wie 1945, als die von allen Parteien auf ihre Fahnen geschriebene grundsätzliche Reform der Gesellschaft nicht erfolgte, so wurde 1983 die Vorbereitung zum kollektiven Selbstmord parlamentarisch abgeseget.

Ein Blick auf die Rolle der Sozialdemokratie bei diesen Vorgängen: Spät, aber doch hat die SPD der atomaren Ausrüstung die endgültige Zustimmung versagt, aber halbherzig und ohne sich von dem verhängnisvollen "Doppelbeschluss" zu distanzieren, der ja schließlich mitgetragen wurde. Man konnte aus den Reihen der SPD hören, die Verhandlungen seien nicht ernsthaft geführt worden und Kohl/Genscher hätten nicht genügend Druck gemacht - als ob je jemand in der Reagan-Administration jemals ernsthaft verhandeln wollte, als ob die Verhandlungsoption nicht immer nur ein Mäntelchen für die Stationierung

Sorgen wir dafür, daß diejenigen, die eklatante abendländisch-hamburgerische Eingriffe auf der ganzen Welt 'Staubreinigung' zu nennen pflegen, von den Österreichern als das erkannt werden, was sie sind: Außen sauber, Innen voller Dreck; Staubsauger also.

Don't break me in
Don't make me you
Your days are past
Let me live anew
Not by what you say
I have come
And go my way

Ludwig Laher



Hat also alles nichts genützt? Sind alle Aktionen vergeblich gewesen? Fast scheint es so zu sein.

Seit einigen Wochen werden die neuen Pershing II und Cruise Missiles aufgestellt, und damit ist die Vorbereitung des begrenzt- und gewinnbaren Atomkrieges in eine neue Phase getreten.

Die Verhandlungen über Rüstungsbegrenzungen jeder Art sind abgebrochen, die Sowjetunion kündigt Gegenmaßnahmen an. Innerhalb der Friedensbewegung gibt es Ratlosigkeit und Resignation. Ein Zustand also, wie ihn sich jene Wahnsinnigen, die diesen Krieg wollen, nur wünschen können. Ist es wirklich so?